

Einzelarten – Klee und Gräser

Für unsere Klee-Gras-Mischungen verwenden wir nur die besten der für die Schweiz empfohlenen Sorten von Futterpflanzen. Saatgut der Klee- und Grasarten können Sie bei uns einzeln in Kleinpackungen à 5, 10 oder 25 kg beziehen. Weitere Arten auf Anfrage.

Einzelarten in Bio-Qualität

Die Verfügbarkeit von Saatgut in Bio-Qualität ist oft knapp. Daher sind nicht alle Arten und Sorten durchgehend in Bio-Qualität verfügbar. Für Bestellungen von Bio-Einzelarten kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. 044 879 17 18.



Art	Saatmenge g/a	Preis Fr./kg	Sackeinheit kg	Bemerkungen
Kleearten				
Alexandrinerklee einschnittig	300	6.50	5	sehr raschwachsend, nicht winterhart, gute Deckfrucht für langsam startende Mischungen
Alexandrinerklee mehrschnittig	300	6.20	5	sehr raschwachsend, nicht winterhart, ideal für Zwischenfutter oder Gründüngungen
Perserklee	200	7.90	5	raschwachsend, nicht winterhart, ideal für Zwischenfutter
Rotklee 2n	150	10.70	5	kurze Ausdauer, für winterhartes Zwischenfutter und Gras-Weissklee-Mischungen
Rotklee 4n	200	12.30	5	konkurrenzstarke, ertragreiche Sorte für winterhartes Zwischenfutter
Mattenklee 2n	200	13.30	5	Rotklee mit guter Ausdauer, ideal für 2–3-jährige Mischungen in trockenen Lagen
Luzerne geimpft mit Nitra Knöllchenbakterien	250	11.20	5	sehr trockenheitsbeständig in durchlässigen Böden, bringt hohe Eiweisserträge
Alfamix Nitra	250	11.20	10	Mischung aus 3 verschiedenen Luzernesorten, geimpft mit Knöllchenbakterien
Weissklee kleinblättrig	100	12.90	5	hochwertiger Klee für häufige Nutzung, weidetauglich, ideal auch für höhere Lagen
Weissklee grossblättrig	100	12.90	5	hochwertiger Klee für häufige Nutzung, weidetauglich, ertragsstark, bildet wenig Blüten
Inkarnatklee	350	7.10	5	raschwachsend, für überwintertes Zwischenfutter
Schotenklee	250	15.60	5	ausdauernder Klee für extensive Nutzung in trockenen oder höheren Lagen
Gelbklee	200	14.40	5+25	trockenheitsverträglich
Erdklee	300	10.60	5+25	für Untersaaten und Erddeponien
Esparssette tanninhaltig	1200	6.90	25	Futterklee gegen innere Parasiten bei Schaf und Ziege
Grasarten				
Englisches Raigras früh, 4n AR-Typ	400	7.20	10	hervorragendes, intensiv nutzbares Futtergras, liebt nährstoffreiche, eher feuchte Böden
Englisches Raigras spät	400	6.50	10	hervorragendes, intensiv nutzbares Futtergras, liebt nährstoffreiche, eher feuchte Böden
Bastard-Raigras	400	6.20	10	Kreuzung von Englischem und Italienischem Raigras, konkurrenzstark und ausdauernd
Italienisches Raigras 2n	350	6.00	10	raschwüchsig, konkurrenzstark und sehr ertragreich auf fetten Böden, ideal für Silage
Italienisches Raigras 4n	450	6.00	10	raschwüchsig, konkurrenzstark und sehr ertragreich auf fetten Böden, ideal für Silage
Westerwoldisches Raigras Deckfruchttyp	350	5.20	10	nicht ausdauernde Form des Italienischen Raigrases, Saatmenge als Deckfrucht: 35 g/a
Westerwoldisches Raigras 4n	400	5.20	25	nicht ausdauernde Form des Italienischen Raigrases, ideal als Zwischenfutter
Wiesenschwingel	400	8.80	10	sehr gutes aber mässig konkurrenzstarkes Gras für eher feuchte Lagen, sehr winterhart
Rotschwingel	350	6.30	10	eher anspruchloses Gras für längerdauernde Mischungen, geeignet für alle Lagen
Wiesenerispe	200	13.00	10	sehr ausdauerndes Gras für dichte, trittfeste Grasnarben, entwickelt sich sehr langsam
Knaulgras früh	400	8.10	10	winterhart, anpassungsfähig und trockenheitsbeständig, ideal auch für höhere Lagen
Knaulgras spät	400	8.10	10	winterhart, anpassungsfähig und trockenheitsbeständig, ertragreich und konkurrenzstark
Timothe	200	7.60	10	anspruchloses, vielseitig verwendbares Gras, sehr guter Futterwert bei zeitiger Nutzung
Rohrschwingel	450	8.10	10	ertragreich in trockenen und feuchten Lagen, Zuchtsorte mit feinen, gut verdaulichen Blättern